



Medienmitteilung vom 27. Januar 2021

Beginn der Schneetourenbus-Saison im Binntal

Am kommenden Samstag startet im Binntal die dritte Saison des Schneetourenbusses. Er bringt Wintersportlerinnen und Wintersportler von Ernen nach Fäld im Binntal zum Ausgangspunkt von Winterwanderungen, Schneeschuh- und Skitouren.

Mit dem nationalen Pilotprojekt Schneetourenbus wurden im Winter 2018/2019 in sechs Schweizer Bergregionen neuartige Busbetriebe versuchsweise eingeführt, so auch im Landschaftspark Binntal. Letzten Winter war der Schneetourenbus bereits in acht Regionen unterwegs und das Angebot wird auf diese Saison gar auf elf Regionen ausgebaut, neu auch in die Romandie.

Von Ernen direkt bis zur Tour

Mit dem Schneetourenbus wird die «letzte Meile» im Winter-Freizeitverkehr erschlossen. Der Schneetourenbus im Binntal fährt ab dem kommenden Samstag jeweils an den Wochenenden bis zum 11. April. Der angebotene Morgenkurs von Ernen ab 08.10 Uhr nach Fäld schliesst direkt an den PostAuto-Kurs von Fiesch an. Weil das Postauto im Winter zu dieser Zeit nur an Werktagen bis nach Binn fährt, kann so eine Lücke im ÖV-Angebot geschlossen werden. Der Bus fährt allerdings nur, wenn genügend Anmeldungen vorliegen. Ab zwei Reservationen wird die Fahrt durchgeführt. Die Buchenden werden vom Schneetourenbus-Internetportal automatisch informiert. Wie im übrigen ÖV gilt auch im Schneetourenbus Maskenpflicht.

Beliebte Touren im Binntal

Im Winter hat das Binntal seinen ganz besonderen Reiz und lädt zu schönen Schneeschuh- und Skitouren ein. Vom verschlafenen Weiler Fäld aus, dem Ziel des Schneetourenbusses, führt eine markierte Schneeschuhroute nach Brunnebiel und via Eggerebode zurück nach Fäld. Dazu gibt es viele Skitourenziele, die von hier aus entdeckt werden können. Auf der Sonnenseite geht's aufs Gandhorn mit toller Aussicht aufs Tal. Wer den Pulverschnee sucht, findet ihn auf der anderen Talseite am Stockhorn. Ein Klassiker ist auch das Gross Schinhorn, das im Frühling herrlichen Sulzschnee bietet!

Bildlegenden

- Das Binntal bietet viele Möglichkeiten für Skitouren
- Der Schneetourenbus bringt Wintersportlerinnen und Wintersportler zum Weiler Fäld
- Gipfelglück im Binntal

Kontaktpersonen

Samuel Bernhard, bernhard Umwelt • Verkehr • Beratung, Co-Projektleiter Schneetourenbus
044 430 19 31, info@schneetourenbus.ch

Thomas Gurtner, Geschäftsleiter Landschaftspark Binntal
027 971 50 50, thomas.gurtner@landschaftspark-binntal.ch

Heinz Seiler, PostAuto Seiler GmbH, Betreiber des Schneetourenbus Binntal
027 971 25 25, heinz.seiler@rhone.ch

Fahrplan und Preise Schneetourenbus Binntal

Betrieb: an Wochenenden und allg. Feiertagen von 30. Januar bis 11. April 2021

Ernen, Dorfplatz ab ¹	08.10
Binn, Dorf ab	08.28
Binn, Fäld an	08.38

¹ = ÖV-Anschluss von Fiesch mit Ankunft in Ernen, Dorfplatz um 08.07 Uhr.

Fahrten ausserhalb des Fahrplans: auf Anfrage beim Betreiber PostAuto Seiler GmbH, Heinz Seiler: 027 971 25 25.

Rückfahrt von Fäld: Taxi Schmid (auf Anfrage), Tel. 079 206 65 44.

Einfachfahrt Ernen – Fäld: Fr. 12.–

Einfachfahrt Binn – Fäld: Fr. 10.–

Der Schneetourenbus Binntal übernimmt keine Verantwortung

Die Tourengänger*innen sind selber verantwortlich für die Einschätzung der Durchführbarkeit einer Tour. Der Schneetourenbus und die Transportunternehmer sind nur für die Fahrt verantwortlich. Schneetourenbus und die regionalen Anbieter der Transportdienstleistung lehnen im Schadenfall jede Haftung ab.

Auf die speziellen Bedürfnisse der Wildtiere im Winter ist Rücksicht zu nehmen!

www.respektiere-deine-grenzen.ch

Alle Fahrpläne und Angebote online unter: www.schneetourenbus.ch

Hintergrund des Projektes / Trägerschaft und Organisation

Projektinitiant ist der begeisterte Skitourengänger Martin Raaflaub aus Zwieselberg. Er ist Mitglied in der SAC-Sektion Blüemlisalp, für die er selber seit vielen Jahren Touren leitet. Die Idee für den Schneetourenbus ist auf einer dieser Touren entstanden: Schönes Wetter, gute Schneebedingungen – und alle fahren mit dem Privatfahrzeug an die beliebten Ausgangsorte für Skitouren, weil diese nicht mit dem ÖV erschlossen sind. Diese Massen müssten sich mit einem schlaun Konzept auf umweltfreundliche Art bündeln lassen!

Der Schneetourenbus wird vom **Schweizer Alpen-Club SAC** und dem **VCS Verkehrs-Club der Schweiz** getragen. Partner sind Postauto AG und Mountain Wilderness Schweiz sowie zahlreiche regionale Partner in den 11 Einsatzgebieten des Schneetourenbus.

Die **Projektleitung** wird geteilt zwischen Projektinitiant Martin Raaflaub, SAC-Vertreter Benno Steiner, VCS-Vertreterin Laura Schmid und Samuel Bernhard, bernhard Umwelt • Verkehr • Beratung, der das Projekt namhaft mitaufgebaut hat.

Finanziell unterstützt wird das Projekt von EnergieSchweiz und dem Bundesamt für Umwelt im Rahmen der Koordinationsstelle für nachhaltige Mobilität KOMO sowie von einzelnen Kantonen.